

courtesy: Mirko Mayer, Köln



Maximilian Erbacher:
Betonbaumbalkon, 2006

Maximilian Erbacher: »Heute bin ich dein Freund«

Diverse Medien. Die zweite Ausstellung in den klaren neuen Räumen von Mirko Mayer zeigt eine aufwändige multimediale Präsentation von Maximilian Erbacher, der sich auf verschlungene, aber nachvollziehbare Weise mit Heimat, Geschmack und Klischees auseinandersetzt. Sein Ausstellungskonzept hat sich an intensiver Beschäftigung mit dem Phänomen des Karl Moik'schen Musikantenstadls entzündet, und so empfängt den Besucher auch eine Tafel mit dem Motto der Ausstellung, heute bin ich dein Freund, einem erfundenen Leitmotiv, das Moiks Umgang mit seinem Publikum, seinen Wunsch gemocht zu werden, auf sanfte Art persifliert. Diese Nähe zur Realität bei gleichzeitiger Überspitzung zeichnet auch andere Elemente der Ausstellung aus, da wären etwa drei Skulpturen, die an jene Baumarkt balkone erinnern, mit denen sich Hausbesitzer ihrer Individualität versichern wollen und umso sicherer ins Stereotype abgleiten. Reduziert und modifiziert, sind sie durch das an Porzellan erinnernde Material verfremdet und ebenso funktionslos wie mit Steinen besetzte Bierbänke. (ks)

Mirko Mayer, An der Schanz 1a, Di-Sa 11-18 Uhr, 1.4.-24.5.